

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

Band: 70 (1979)

Heft: 4

Buchbesprechung: Bücher = Livres

Autor: Erard, M. / Strahlmann, B.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher — Livres

Getränke-Analytik

Untersuchungsmethoden für die Labor- und Betriebspraxis

H. Tanner und H. R. Brunner

Verlag Heller Chemie- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Schwäbisch Hall 1979. 206 Seiten mit 44 Abbildungen und 28 Tabellen. sFr. 45.—. Bezugsquelle in der Schweiz: A. Stutz & Cie, 8820 Wädenswil

Das vorliegende Werk wurde in einen Analysenteil von 120 Seiten mit 34 Kapiteln und in einen Anhang von 82 Seiten mit 8 Kapiteln streng unterteilt. Der Analysenteil enthält, ausführlich beschrieben, alle wichtigen Methoden zur Getränkeuntersuchung. Im Anhang findet man nebst Tabellen und praktischen Angaben mit Beispielen aus den Randgebieten der Analytik Hinweise auf die Charakterisierung von Getränketrübungen und Analysenzahlen von Weinen. Wie im Vorwort erwähnt, haben sich die Verfasser das Ziel gesetzt, «dem ausgebildeten Kellereifachmann, aber auch Studenten ... die Möglichkeit zu geben, den gestiegenen Anforderungen einer ... Getränketechnologie und -analytik in vermehrtem Maße gerecht zu werden.» In diesem Sinne ist ihnen das Werk gut gelungen.

M. Erard

Chronologie Chemie 1800—1970

Sieghard Neufeldt

Verlag Chemie, Weinheim 1977. VII, 359 Seiten mit 19 Abbildungen und 4 Tabellen. Leinen DM 78.—

Diese «Chronologie Chemie» ist eine Chronologie einer Auswahl von Literaturzitaten der Erstpublikationen aus dem großen Gebiet der Chemie. Auf 248 Seiten werden neben den Primärzitaten einige weitere Zitate unter kurzgefaßten Hinweisen über die jeweilige Bedeutung der Veröffentlichungen gebracht. Einige Primärzitate werden auf 35 Seiten im Anhang I ausführlicher beschrieben und z. T. mit einem Faksimile aus der zitierten Arbeit versehen. Die Namen der Verfasser mit abgekürzten Vornamen stehen zwar über jedem Hinweis, aber leider wurde auf eine biographische Fixierung der zitierten Verfasser durch die wichtigsten Lebensdaten verzichtet, bis auf die der Laureaten des Nobelpreises, die im Anhang II in einer besonderen Tabelle zusammengefaßt sind, und der Träger des «Ordens Pour le mérite für Wissenschaft und Künste», die im Anhang III aufgeführt sind. Im Anhang IV sind aus der großen Chronologie herausgenommen, aber in gleicher Manier «wichtige Schritte in der Entwicklung der chemischen Nomenklatur» auf 6 $\frac{1}{2}$ Seiten zusammengetragen. Weitere Tabellen über

chemische Gesellschaften, naturwissenschaftliche Zeitschriften und chemiegeschichtliche Literatur bieten oberflächliche bibliographische Informationen. Obgleich alle Teilgebiete der Chemie berücksichtigt sein sollen, vermißt der Lebensmittelchemiker z. B. Namen wie Maillard. Im Umfeld der chemischen Probleme lassen sich immerhin andere wichtige Arbeiten eruieren, und damit wird dieses Buch, dessen Autoren- und Sachwortregister eine schnelle Orientierung über das Gebotene ermöglichen, zu einem wertvollen Bestandteil jeder Bibliothek.

B. Strahlmann